

## Professionelles Katalog-Layout automatisch erstellt

Gedruckte Farbkataloge auf hochwertigem Papier tragen zum positiven Unternehmens-Image bei. Sie haben jedoch einen gravierenden Nachteil: Sie erfüllen nicht die Forderungen der Anwender nach individueller Information. Wenn Katalognutzer Informationen gezielt entsprechend ihrem individuellen Informationsprofil suchen, verlangen sie nach einem Online-System.

Ein solches Online-System ist derzeit meist nur zusätzlich zum Papierkatalog denkbar, nicht jedoch als dessen Ersatz. TANNER hat jetzt jedoch für das Erstellen von Katalogen für unterschiedliche Medien eine Lösung entwickelt. TANNER produziert für seine Auftraggeber Kataloge für ein, zwei oder drei Medien aus einer Quelle und mit annähernd gleichem Aufwand. Derzeit arbeitet TANNER parallel an mehreren großen Katalogprojekten. Zwei Beispiele:

Die Unternehmensgruppe Häfele ist einer der weltweit größten Händler von Beschlagtechnik. Häfele ist Partner von

Bauplanern, der Holzverarbeitenden Industrie, des Handwerks sowie von Bauträgern. Zum umfangreichen Lieferprogramm der Beschlagtechnik gehören: Möbelbeschläge, Baubeschläge und seit kurzem auch das elektronische Schließsystem Dialock.

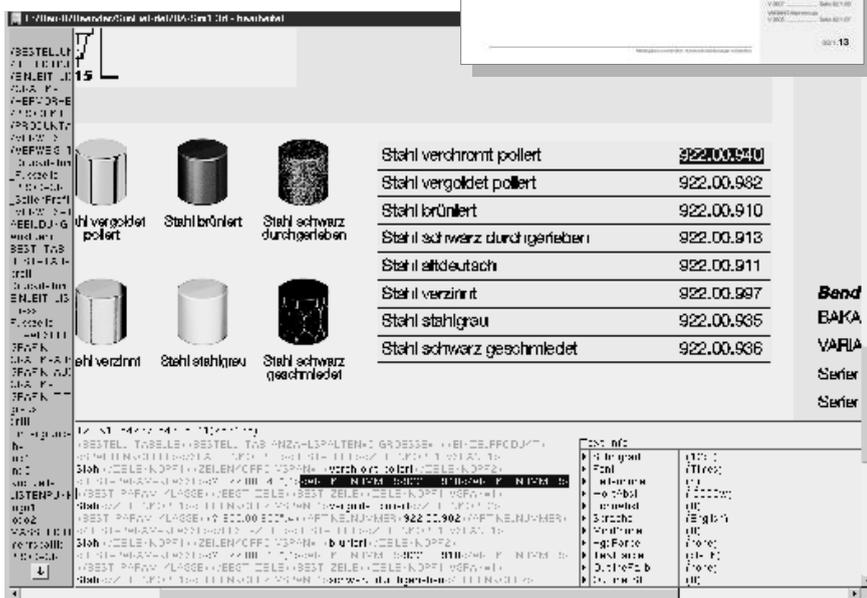
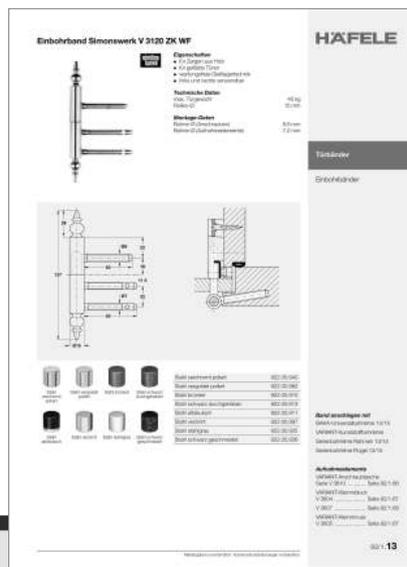
Gemeinsam mit Häfele-Produktmanagern haben wir ein neues Katalogkonzept ausgearbeitet für einen Katalog, der auf Papier einen Umfang von

ca. 1500 DIN A4-Seiten hat. Aufgrund der Teilevielfalt des Häfele-Sortiments ist die Produktion der verschiedenen Kataloge aus einer Quelle nicht nur wünschenswert, sondern eine fast zwingende Voraussetzung.

Ein anderer Produktkatalog entsteht bei TANNER für die Firma SIG Positec Automation. SIG Positec Automation entwickelt Positionier-, Antriebs- und Steuerungsmodulare sowie flexible Systemlösungen, die auf branchenspezifische Anforderungen zugeschnitten sind. Das Spektrum reicht von Kleinantrieben wie Synchronmotoren und Stellantrieben über Systemlösungen für den Druck-, Textil- und Sondermaschinenbau bis hin zur Robotik.

Auch SIG Positec Automation verwendet dieselben Daten für die Papier- und die Online-Version des Katalogs. Die Kunden von SIG Positec

Roter Punkt für höchste Designqualität: internationaler Designpreis für TANNER Cadera Design. – Lesen Sie Seite 5 –



SGML-basierendes Katalog-Layout für Häfele mit 3B2

### Inhalt

Professionelles Katalog-Layout automatisch erstellt .....	1
Entwicklerdaten für automatisierte Dokumentationserstellung .....	2
Tanner Parts stellt Ihren Ersatzteilkatalog ins Internet .....	3
Printing on demand mit DSSSL und JADE.....	3
Redaktionsleitfäden für SGML-Redaktionsumgebungen halbautomatisch erzeugen.....	4
TANNER bringt SGML/XML-Know-how in SIEMENS-Ausbildung ein .....	4
CBT light: Vom Papier lernen – Lernerfolg am PC prüfen .....	4
Wie sehen anwenderfreundliche Software-Oberflächen aus? .....	4
Kreatives aus Design, Film und Animation .....	5

Automation nutzen diese Daten außerdem, um komplexe, anwendungsspezifische Positioniersysteme für ihren Bedarf selbst zu konfigurieren und zusammenzustellen.

Mit SGML/XML-basierten Werkzeugen erfüllen wir folgende Anforderungen bei der Erstellung der Kataloge:

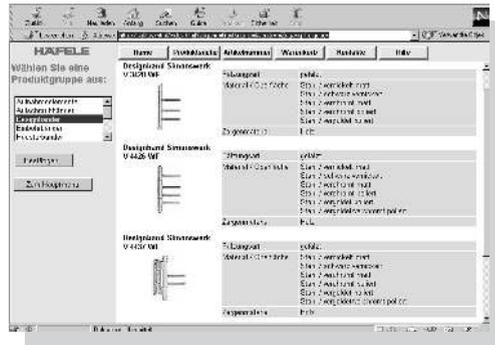
- automatisch erstelltes, professionelles Papier-Layout
- komfortabel navigierbare Hypertext-Strukturen
- Erzeugung von individuell konfigurierbaren, nutzerspezifischen Katalogen

### Produkt- und Katalogstruktur

TANNER entwickelt für seine Auftraggeber konsequent teileorientierte Katalogstrukturen. Nur so ist es möglich, später Produkte aus beliebig gewählten Komponenten frei zu konfigurieren und Produktkataloge aus beliebigen Informationen zu den einzelnen Komponenten zusammenzustellen.

TANNER definiert dabei Teile- Informationsklassen, um die Struktur der Produktpalette eines Unternehmens zu definieren und sie auf SGML-Strukturen abzubilden. Anschließend definieren wir Klassifizierungsmerkmale, so daß Produkte nach wählbaren Kriterien

konfiguriert oder über diese Kriterien gesucht werden können. Papierkataloge zeigen nur eine einzige



Online-Katalog für Häfele

der möglichen Sichten auf die Produktpalette. Wenn Produktdaten streng teile- und funktionsorientiert erfaßt werden, lassen sich jedoch auch Papierkataloge flexibel und mit wenig Aufwand kundenspezifisch zusammenstellen. Die kundenspezifischen Kriterien sind dabei frei

wählbar, z. B. Qualität, Preis oder Einsatzbereich des Produkts.

Mit den Katalogen für SIG POSITEC Automation und Häfele beweist TANNER: SGML ist durchaus vereinbar mit professionellem Layout. Dafür nutzen wir die Satzprogramme

FrameMaker+SGML und 3B2. Um dem Layout den letzten Schliff zu geben, müssen wir zwar hin und wieder ein bißchen nachhelfen, grundsätzlich beruht aber das gesamte Layout auf den

Standardfunktionalitäten der Satzprogramme. Insgesamt erreichen wir für Häfele bei der Katalogerstellung einschließlich des Layouts einen Automatisierungsgrad von über 90 %.

Weitere Informationen finden Sie auf der TANNER Homepage unter: [www.tanner.de](http://www.tanner.de), Rubrik „Themen“.

## Entwicklerdaten für automatisierte Dokumentationserstellung

Die Siemens AG – Geschäftsgebiet Sekundärsysteme – in Nürnberg und Berlin entwickelt Produkte für die Schutz- und Leittechnik für Hoch- und Mittelspannungs-Schaltanlagen. Zu diesen Produkten gehören konfigurierbare Schutzgeräte. Die Parameter solcher Schutzgeräte werden komfortabel mit der Software DIGSI® eingestellt. Für die Bedien- und Parametrier-Software dieser Geräte sollen Print- und Online-Dokumentation aus einer Quelle erstellt werden.

Die technischen Daten verwaltet Siemens in einer Datenbank. Diese Datenbank ist die Grundlage für die Entwicklung der Schutzgeräte und der Parametrier-Software.

Die Entwickler legen in ihr alle technischen Daten eines Schutzgerätetyps zentral ab, z. B. Funktionen und Parameter. TANNER entwickelte ein System, mit dem die Daten nicht mehr nur für die Geräte- und Software-Entwicklung genutzt werden, sondern

auch für die technische Dokumentation.

### Anforderungen von Siemens

- Nutzungsmöglichkeit vorhandener Daten über eine formale Schnittstelle zwischen Redaktion und Datenbank
- Print- und Online-Dokumentation aus einer Quelle
- automatisch vom Redaktionssystem angelegte Dokumentationsstruktur und Hypertext-Verknüpfung
- automatisches Generieren von Mapping-Dateien für die Verknüpfung von Kontextnummern und Help-Topics
- leichte Wartbarkeit, ohne daß von Beginn an eine SGML-Datenbank benötigt wird

### Dokumentationskonzept

Die Schnittstelle zwischen der Dokumentationsabteilung und der Datenbank haben wir über SGML-Dokumentschablonen definiert. Diese Schablonen enthalten Platzhalter und Verweise auf Variablenpools. Die Variablenpools

enthalten Standardinformationen, u. a. auch schon vorbereitete Überschriften, aber keine Detailinformationen. Die Variablenpools tragen so schon wesentlich zur Einheitlichkeit der Terminologie bei und verringern beispielsweise auch den Übersetzungsaufwand.

Später werden die Platzhalter durch die Informationen aus der Datenbank ersetzt. Meldungstexte und komplizierte Parameternamen müssen nicht mehr manuell – und damit aufwendig und fehlerträchtig – erfaßt werden.

Bei einem Datenbankabruf entsteht eine formal vollständige, aber weitgehend leere SGML-Instanz. Diese Instanz enthält lediglich Strukturinformationen, Werte/technische Daten und Kurzbeschreibungen.

Der Redakteur ergänzt das Informationsgerüst durch detaillierte Beschreibungen der Funktionen und Parameter. Die komplettierte Dokumentation kann er aus FrameMaker+SGML sofort drucken. Für die Vorbereitung der

Online-Ausgabe steht dem Redakteur eine automatische Konvertierung zur Verfügung. Bilder oder auch Formeln, die er im FrameMaker-Formeleditor erstellt hat, werden dabei automatisch ins GIF-Format konvertiert werden.

### Fazit

Das Siemens-Projekt zeigt, wie sich vorhandene technische Produkt-Informationen effizient für die Automatisierung beim Zusammenstellen technischer Gebrauchsinformationen nutzen lassen. Voraussetzung ist die klare, funktionale Schematisierung der Informationseinheiten und die Abbildung des Schemas auf SGML-Strukturen.

Weitere Informationen finden Sie auf der TANNER Homepage unter: [www.tanner.de](http://www.tanner.de), Rubrik „Themen“.

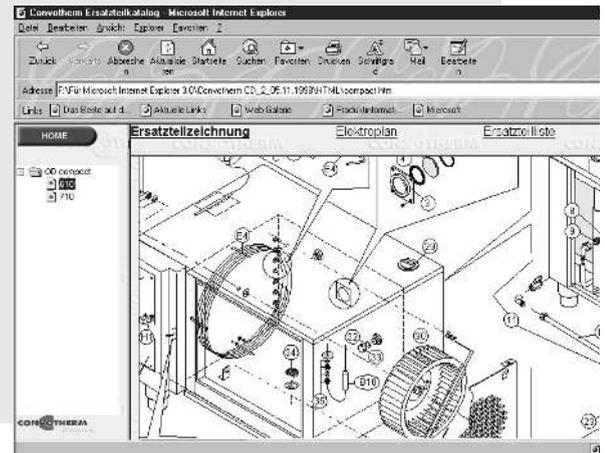
### Tanner Parts stellt Ihren Ersatzteilkatalog ins Internet

Mit den bewährten Tanner Parts-Ersatzteilkatalogen auf CD-ROM haben Sie geringe Produktions- und Versandkosten. Sie können Ersatzteile sekundenschnell finden, identifizieren und bestellen.

Die neue Generation internetfähiger Ersatzteilkataloge bietet zusätzliche Vorteile. Sie können den Anwendern die Daten tagesaktuell zur Verfügung stellen. Dank der vollautomatisierten Bereitstellung der Ersatzteildaten im Internet fallen keine Versandkosten für CD-ROMs mehr an.

Das Bild zeigt, wie Sie durch einfaches Klicken das gewünschte Ersatzteil am Bildschirm identifizieren. Ebenso einfach können Sie es per Mausklick bestellen.

Nähere Informationen unter [www.tanner.de](http://www.tanner.de) in der Rubrik Themen oder direkt bei Wilfried Sompek, Geschäftsführer von Tanner Parts:  
Tel: 0 83 82 / 9 12 – 1 75,  
e-mail: [parts@tanner.de](mailto:parts@tanner.de)



### Printing on demand mit DSSSL und JADE

Mit der Übernahme eines Herstellers elektronischer Identifikations- und Schließsysteme hat die Häfele GmbH ihr Sortiment vor kurzem um eine neue Produktgruppe erweitert.

Um Kosten für die Logistik gering zu halten und die Aktualität der Dokumente zu sichern, müssen die Dokumentationen zu den Schließsystemen genau zum Zeitpunkt der Auslieferung des Produkts gedruckt oder auf Wunsch online ausgegeben werden. TANNER entwickelte für Häfele eine Lösung auf der Basis des ISO-Standards DSSSL mit der DSSSL-Engine JADE von James Clark.

#### Dokumentationskonzept

Alle Informationen werden teilebezogen erfaßt. In einem Informationspool werden die Informationsobjekte gesammelt, und nicht – wie sonst üblich – die Dokumente. Dokumente werden erst später „on the fly“ aus dem Informationspool heraus generiert und mit einem medienspezifischen Layout publiziert.

#### Workflow für die Erstellung der technischen Informationen bei Häfele

Alle Informationen werden einheitlich strukturiert mit einer Erfassungs-DTD erfaßt. Über einen Generierungs-Assistenten wählt ein Mitarbeiter im Versand bei Häfele erst bei der Auslieferung eines Produkts die benötigte Dokumentart, das Ausgabemedium, die bestellten Komponenten und gibt kundenspezifische Daten ein. Das Generierungs-Tool erzeugt aus der benötigten Publikations-

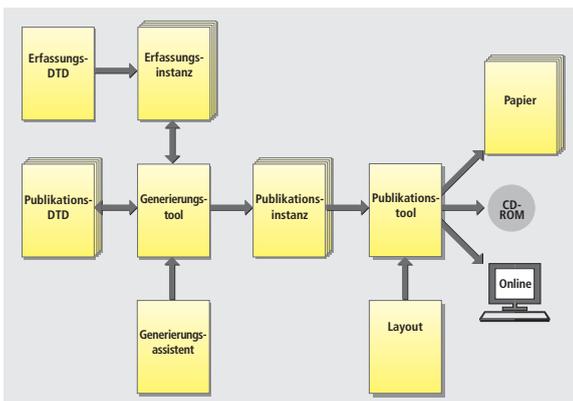
DTD (Dokumentart) eine Schablone.

Darin sind neben der Struktur auch alle Regeln abgelegt, um eine Publikations-Instanz zu erzeugen. Die Regeln sind in XLink- und XPointer-Syntax definiert. Schließlich steuert das Publikations-Tool ein medienabhängiges Layout bei und stellt das Dokument zusammen. Das Layout ist in DSSSL-Stylesheets definiert, das Dokument wird mit Hilfe der DSSSL-Engine JADE generiert.

#### Fazit

Durch den konsequenten Einsatz von ISO-Standards (SGML, DSSSL) und XML haben wir die beiden Konzepte „Printing on demand“ und „Single source publishing“ für die produktbegleitende Dokumentation eines komplexen Produkts realisiert. Auch hier gilt: Die Werkzeuge für die Produktion sind standardisiert, die Werkzeuge für die Ausgabe der Informationen, z. B. auf Papier, sind prinzipiell austauschbar. Sie übernehmen nur noch die Funktion von Druckertreibern.

Weitere Informationen finden Sie auf der TANNER Homepage unter: [www.tanner.de](http://www.tanner.de), Rubrik „Themen“.



Workflow für die Generierung technischer Informationen bei Häfele

## Redaktionsleitfäden für SGML-Redaktionsumgebungen halb-automatisch erzeugen

Zu den Redaktionssystemen auf SGML/XML-Basis, die TANNER für seine Auftraggeber entwickelt, gehören auch Redaktionsleitfäden.

Diese Leitfäden unterstützen die Autoren dabei, alle Vorteile und Funktionen der Redaktionsumgebungen effizient zu nutzen, um technische Informationen strukturiert und standardisiert zu erfassen.

SGML-Editoren kontrollieren die strukturellen Vorgaben des TANNER Funktionsdesigns. Bei dieser Art des strukturierten Schreibens wird der Autor durch einen Online-Redaktionsleitfaden besonders unterstützt.

Er dokumentiert Feinstruktur, Informationsklassen und Grobstruktur. Der Redaktionsleitfaden gibt dem Autor alle Informationen zur täglichen Arbeit; von der Verwendung eines Elements über dessen Funktion bis hin zum Formulierungsmuster.

Die Summe dieser Regeln schreiben wir im TANNER Funktionsdesign fest. Die konsequente Anwendung eines kunden- und zielgruppenspezifisch erstellten Funktionsdesigns ist ein Garant für die Qualität der Dokumentation.

TANNER generiert die Struktur solcher Redaktionsleitfäden automatisch. Ein Generator liest die SGML-Struktur aus der DTD aus und erstellt eine Art Formular. In diesem Formular erfassen wir für jedes SGML-Element die Regeln, nach denen es verwendet und mit Information gefüllt wird.

Den Redakteuren, die in SGML-Umgebungen Informationen erfassen, stehen damit für ihre tägliche Arbeit alle Vorteile eines Online-Hilfesystems zur Verfügung, vom automatisch erzeugten Index über die Navigation per Mausclick bis hin zur gezielten Suche über die Namen von Elementen.

## TANNER bringt SGML/XML-Know-how in SIEMENS-Ausbildung ein

Im Ausbildungsgang „Informationstechnologie Multimedia“ unterrichtet Tanner Dokuments München am Training Center von Siemens Business Services in München technische Dokumentation.

Die Schulung umfaßte bisher das Erstellen technischer Dokumentation auf Basis des TANNER Funktionsdesigns und den Umgang mit FrameMaker und RoboHelp. Ab Mai 1999 lehren die Dozenten von Tanner Dokuments München zusätzlich auch SGML/XML

sowie Screendesign und den Umgang mit Microsoft Access™. Die Teilnehmer profitieren damit vom TANNER SGML/XML-Know-how und von der langjährigen Erfahrung im Bereich der nutzerfreundlichen Gestaltung von Online-Hilfesystemen. Damit sorgt TANNER Dokuments München dafür, daß jedes halbe Jahr exzellent ausgebildete Multimediafachleute auf den Arbeitsmarkt kommen, die fit sind in den Bereichen technische Dokumentation, CBT und Internet.

## CBT light: Vom Papier lernen – Lernerfolg am PC prüfen

Der Kontrolle des Lernerfolgs kommt bei jedem Lernprozeß erhebliche Bedeutung zu. Bei einem CBT erfaßt der Computer den Lernerfolg über Testmodule. Die Anwender des CBT haben so eine Möglichkeit zur Selbstkontrolle, zudem können die Testergebnisse zur Zertifizierung oder im Rahmen größerer Schulungskonzepte genutzt werden. Von ISIS Tanner gibt es jetzt diese Testmodule auch als eigenständige Programme, also unabhängig vom Lernprogramm. Grund: Nicht für alle Unternehmen, Aufgabengebiete, Zielgruppen und Produkte sind vollständige CBT sinnvoll. Besonders bei erklärungsbedürftigen Produkten ergänzen PC-gestützte Testmodule jedoch das klassische Seminar oder das eigenständige Lernen aus Büchern. Diese Module lassen sich vor allem auch mit der technischen Dokumentation kombinieren: Der Betreiber einer Maschine oder Anlage kann mit ihnen etwa prüfen und protokollieren, ob das Personal in der Lage ist, eine Maschine sachkundig zu bedienen. Die separaten Testmodule steigern so den Nutzen einer technischen Dokumentation, kosten aber nur den Bruchteil eines vollständigen CBT. Die von ISIS Tanner entwickelten Testmodule sind für unterschiedlichste Arten von Lernerfolgskontrollen geeignet und lassen sich dank ihres standardisierten Aufbaus mit geringem Aufwand an Ihre speziellen Anforderungen anpassen.

## Wie sehen anwenderfreundliche Software-Oberflächen aus?

Die Softwareoberfläche ist die einzige Schnittstelle zwischen Anwender und Programm. Bei der Gestaltung der Oberfläche sind jedoch nicht nur technische und fachliche, sondern auch ergonomische Gesichtspunkte zu beachten. Damit jedermann die Software versteht und akzeptiert, bezieht man heute Technische Redakteure und Screen-designer so früh wie möglich in die Entwicklung mit ein.

Der Info-Abend „Anwendergerechte Softwareoberflächen“ von Tanner Dokuments Reutlingen informiert Sie darüber, welche Gesichtspunkte und Qualitätsmaßstäbe diese Fachleute in die Software- und Interface-Entwicklung einbringen.

Als Referent ist der TANNER-Spezialist für Industrial Design, Tom Cadera, eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Zielgruppe sind Software-Entwickler und Technische Redakteure.

### ► Termin:

**17. Juni 1999 von 17.30 bis 20.30 Uhr** in den Räumen von Tanner Dokuments Reutlingen.

### ► Anmeldung:

Tel. 0 71 21/14 49 34-0, Fax 14 49 34-20  
e-mail: info@reutlingen.tanner.de

## Kreatives aus Design, Film und Animation

### TANNER CaderaDesign erhält herausragenden internationalen Design-Preis

Das Designzentrum Nordrhein Westfalen gehört zu den führenden europäischen Institutionen im Bereich Designförderung und richtet mit „Design Innovationen“ einen der wichtigsten und renommiertesten internationalen Designwettbewerbe aus. Das Urteil der internationalen Jury ist jetzt gefallen: Für die Gestaltung einer Folien-PC-Tastatur der Firma Hoffmann + Krippner (Buchen im Odenwald) erhält Tom Cadera von TANNER CaderaDesign die Ehreenauszeichnung „Roter Punkt für höchste Designqualität“. Nur 25 von 1368 Einsendungen erhalten dieses höchste Prädikat. Unter den Preisträgern sind so klangvolle Namen wie Philippe Starck, Artemide und die Design-Abteilungen von Philips, Volkswagen und Daimler/Chrysler.

Die Tastatur wurde entworfen für den Einsatz in Naß- und Schmutzräumen und im medizinischen Umfeld. Die glatte, geschwungene Oberfläche verhindert Verschmutzungen und ist besonders leicht zu reinigen und zu desinfizieren.

Die Tasten muten an wie Wassertropfen. Die Formgebung bewirkt ein Licht-Schattenspiel, das jeden Betrachter in seinen Bann zieht. Die harmonisch und dennoch spannend aus der Fläche modellierte Welle nimmt die Elektronik samt Schnittstellen auf. Das patentierte Herstellungsverfahren der Tastatur von

Hoffmann und Krippner gewährleistet angenehme taktile Rückmeldungen mit einem deutlichen Tastgefühl.

Die extrem geringe Bauhöhe ermöglicht eine ergonomisch günstige Handhaltung bei der Dateneingabe, so daß sich Daten schneller und effizienter eingeben lassen, als dies bei herkömmlichen Folientastaturen der Fall ist. Die Formensprache der preisgekrönten Tastatur verdeutlicht insgesamt das Anliegen von TANNER CaderaDesign: Mensch-Maschine-Schnittstellen so zu gestalten, daß sie uns sowohl technisch als auch emotional ansprechen.

TANNER CaderaDesign verhilft renommierten deutschen Unternehmen zu einem eigenständigen, unverwechselbaren Auftritt ihrer Produkte, darunter Firmen wie atg test systems, DocExpert Gruppe, Friatec, Unicor, Jaeger oder Lindauer Dornier. Produkt-, Interface- und Softwaregestaltung von TANNER CaderaDesign kommuniziert Kompetenz, Qualitätsbewußtsein, Innovationskraft und Anwenderfreundlichkeit.

Der Preis der „Design Innovationen“ wird am 10. Juni 1999 im Essener Aalto-Theater verliehen. Eine besondere Attraktion ist die Präsenz der preisgekrönten Produkte auf der ständigen Internationalen Designausstellung (IDA), der mit über 800 Produkten weltweit größten Ausstellung zeitgenössischen Designs.

Info: <http://www.design-germany.de/deutsch/home.html>



**Roter Punkt für höchste Designqualität: internationaler Designpreis für TANNER Cadera Design.**

### Mitarbeiterin von TANNER Baas Film in Cannes ausgezeichnet

Der Multimedia Transfer ist der bedeutendste Nachwuchswettbewerb rund um Multimedia und Internet im deutschsprachigen Raum. Veranstalter sind die MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg und die Milia, die internationale Fachmesse für interaktive Medien in Cannes. In diesem Jahr ging einer von drei Sonderpreisen an ein Abschlußprojekt der Multimedia Akademie Friedrichshafen. Das Projektteam um Angela Roeder - seit Dezember 1998 Mitarbeiterin von TANNER Baas Film - nahm die Auszeichnung am 9. Februar 1999 auf der Milia in Cannes aus den Händen von Dr. Walter Döring, Wirtschaftsminister von Baden-Württemberg, entgegen.

Ausgezeichnet wurde das Lernspiel „Zeche, Zuber, Zollverein“, das die



**Preisträgerin Angela Röder**

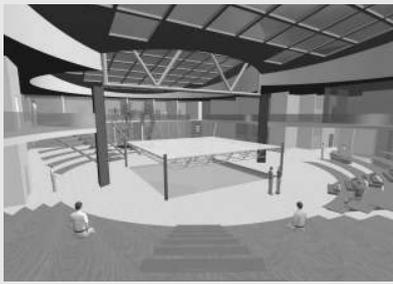
Epoche der Industrialisierung spielerisch erarbeitet. Die Idee: Der Schüler reist mit einer Zeitmaschine ins Jahr 1860.

Bei der Landung wird die Zeitmaschine beschädigt. Der Schüler muß Ersatzteile in einer naheliegenden Stadt besorgen. Er erhält sie jedoch nur, wenn er zahlreiche Sachfragen richtig beantwortet. So begibt sich der Schüler auf eine aufregende Reise durch die Stadt und lernt ihre Lebensbedingungen kennen. Angela Roeder gestaltete das virtuelle 3D-Design des Spiels. Die hintereinander geschalteten Fotos von Straßenzügen, Plätzen und Gebäuden erwecken beim Schüler den Eindruck, sich in der Stadt fortzubewegen.

## TANNER baut (Folge 2)

Für unsere gegenwärtigen und künftigen Mitarbeiter planen wir einen großzügigen Neubau. Im ABZ machen wir nicht nur methodische und technische Hintergründe unserer Arbeit transparent, sondern wir werden unsere Leser auch über das Konzept und den Fortschritt der Bauarbeiten informieren.

Das Prinzip der Transparenz und Kommunikation bestimmt auch unser Neubaukonzept. Das Zentrum unserer Denkfabrik bildet ein atriumartiger, überdachter Innenhof: Von hier kommt das Tageslicht an jeden Arbeitsplatz. Hier ist Platz für 600 Besucher, die an TANNER Foren und Schulungsveranstaltungen, aber auch an Filmvorführungen oder Theater- vorstellungen teilnehmen.



## + TANNER Ticker +++ TANNER Ticker +++ TANNER Ticker +++ TANNER Ticker

+++ TANNER ist TOP. Nächster Termin des TOP-Seminars bei Tanner Dokuments am 7. Mai 1999. Infos unter [www.top-online.de](http://www.top-online.de). +++ TANNER sucht Köpfe. Unsere Stellenangebote sind immer aktuell. Info unter [www.tanner.de](http://www.tanner.de). +++ TANNER stellt ein. Im ersten Quartal 1999 ist der TANNER Leistungsverbund um 24 neue Mitarbeiter gewachsen. 17 neue Mitarbeiter sind es allein in Lindau,

2 in Reutlingen und 2 in München. Um den Auftragsbestand bewältigen zu können, wird TANNER sein Wachstum auch im zweiten Quartal fortsetzen. +++ Steag HamaTech nahm im März 1999 die SGML-Datenbank Content Management Suite von POET mit FrameMaker-Integration in Betrieb. +++ Online-Forum '99 in Reutlingen ruft positives Echo hervor: Info unter [www.tanner.de](http://www.tanner.de).

## Ihre Partner im TANNER Leistungsverbund



### CBT UND TECHNISCHE DOKUMENTATION

#### ISIS Innovative Software für Information und Schulung GmbH

Dr. M. Boldin, R. Witschel  
Moosdorfstraße 7-9, 12435 Berlin  
Tel. 0 30 / 53 63 66 - 0, Fax 0 30 / 53 63 66 - 38  
e-mail: [isis@tanner.de](mailto:isis@tanner.de)

#### Tanner Dokuments München GmbH+Co

Gerhard P. Hann, Gregor Deck  
Helmholtzstr. 12, D-80636 München  
Tel. 0 89 / 12 39 15 08, Fax 0 89 / 12 39 15 91  
e-mail: [muenchen@tanner.de](mailto:muenchen@tanner.de)

### FILM UND VIDEO

#### Baas Film GmbH

Michael Baas  
Bregenzer Straße 11-13, D-88131 Lindau (B)  
Tel. 0 83 82 / 9 12 - 1 70, Fax 0 83 82 / 9 44 - 1 84  
e-mail: [baasfilm@tanner.de](mailto:baasfilm@tanner.de)

### TECHNISCHE ÜBERSETZUNGEN

#### Tanner Translations GmbH+Co

Kerstin Haberstroh, Gabriele Krullmann  
Markenstr. 7, D-40227 Düsseldorf  
Tel. 0 2 11 / 99 20 30 0, Fax 0 2 11 / 78 02 05 5  
e-mail: [translations@tanner.de](mailto:translations@tanner.de)

### INDUSTRIAL DESIGN

#### CaderaDesign

Tom Cadera  
Sedanstr. 27, 97082 Würzburg  
Tel. 0 9 31 / 41 94 - 195, Fax 0 9 31 / 41 94 - 196  
e-mail: [caderadesign@tanner.de](mailto:caderadesign@tanner.de)

### TECHNISCHE DOKUMENTATION

#### Tanner Dokuments GmbH+Co

Thomas Abele, Karl-Ludwig Blocher  
Bregenzer Str. 11-13, D-88131 Lindau (B)  
Tel. 0 83 82 / 9 12 - 0, Fax 0 83 82 / 2 50 24  
e-mail: [info@tanner.de](mailto:info@tanner.de)

#### Tanner Dokuments AG

Hans-Rudolf Hartmann  
Grütstraße 15, CH-8625 Gossau-Zürich  
Tel. 01-936 16 74, Fax 01-935 39 20  
e-mail: [tanner-ch@tanner.de](mailto:tanner-ch@tanner.de)

#### Tanner Dokuments Nürnberg GmbH+Co

Werner Schneider  
Marienstr. 16, D-90402 Nürnberg  
Tel. 09 11 / 2 14 50 - 0, Fax 09 11 / 2 14 50 - 10  
e-mail: [nuernberg@tanner.de](mailto:nuernberg@tanner.de)

#### Tanner Dokuments Reutlingen GmbH+Co

Gunnar Beschle  
Am Heilbrunnen 99, D-72766 Reutlingen  
Tel. 0 71 21 / 14 49 34 - 0, Fax 0 71 21 / 14 49 34 - 20  
e-mail: [info@reutlingen.tanner.de](mailto:info@reutlingen.tanner.de)

#### Tanner Consulting GmbH+Co

Helmut Tanner  
Bregenzer Str. 11-13, D-88131 Lindau (B)  
Tel. 0 83 82 / 9 12 - 0, Fax 0 83 82 / 2 50 24  
e-mail: [consulting@tanner.de](mailto:consulting@tanner.de)

### DOKUMENTEN MANAGEMENT SYSTEME

#### Tanner DMS GmbH+Co

Karsten Schrempf  
Bregenzer Str. 11-13, D-88131 Lindau (B)  
Tel. 0 83 82 / 9 12 - 2 91, Fax 0 83 82 / 2 50 24  
e-mail: [dms@tanner.de](mailto:dms@tanner.de)

### ELEKTRONISCHE ERSATZTEILKATALOGE

#### Tanner Parts GmbH+Co

Wilfried Sompek  
Bregenzer Str. 11-13, D-88131 Lindau (B)  
Tel. 0 83 82 / 9 12 - 1 75, Fax 0 83 82 / 2 50 24  
e-mail: [parts@tanner.de](mailto:parts@tanner.de)

## TANNER Leistungsverbund

### Herausgeber

TANNER Dokuments GmbH+Co  
Bregenzer Str. 11-13  
D-88131 Lindau (B)  
Telefon +49 (0) 83 82 / 9 12 - 0  
Telefax +49 (0) 83 82 / 2 50 24  
e-mail [info@tanner.de](mailto:info@tanner.de)  
<http://www.tanner.de>



### Redaktion und Mitarbeit bei dieser Ausgabe

Michael Madden, Sonja Thielemann, Sabine Waizenegger, Christoph Albrecht, Karl-Ludwig Blocher, Stefan Bradenbrink, Torsten Machert, Tilo Ried, Andreas Schlenkhoff, Karsten Schrempf, Bernhard Waage

### Druck

Druckerei Kling

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags erlaubt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt die Tanner Dokuments GmbH+Co keine Haftung. Das ABZ erscheint 6- bis 8mal jährlich und wird kostenlos an Interessenten verteilt. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

neu ab 01.01.2001  
**TANNER AG**  
Kemptener Str. 99  
D-88131 Lindau (B)  
Tel. 08382 / 272-0  
[www.tanner.de](http://www.tanner.de)

**TANNER MACHT TECHNIK VERSTÄNDLICH**